

## Hautreinigung und Hautpflege

Wie jedem bekannt ist, trocknet Wasser die Haut aus. Die Hautoberfläche quillt auf und die Feuchtigkeit der Haut verdunstet und wird in Folge trocken und rissig. Zur Reinigung empfehlen wir eigens für die Reinigung trockner und strapazierter Haut ausgelegte Mittel. Waschlotionen sind eine Alternative.

Die Hautpflege soll die Gewebetoleranz erhöhen bzw. erhalten um die Haut widerstandsfähiger gegenüber Druck und Reibung zu machen.

Wir empfehlen Hautpflegemittel, die

- nicht austrocknen, schädigen oder strapazieren,
- einen neutralen pH-Wert haben (5,5 – 6,0),
- die Poren nicht abdichten (Temperaturregulation!), und
- ein geringes Allergierisiko besitzen.

Nicht zu empfehlen sind Alkohol, Fette, Pasten und Puder, denn

- wiederholtes Einreiben mit Alkohol trocknet die Haut aus,
- Fette und Pasten verschließen die Poren (Temperaturregulation unterbrochen), und
- Puder trocknet die Haut aus (in Kombination mit Schwitzen entstehen Krümel, die Reibung verursachen).

Hautkontrollen mit einem Spiegel und individuelle Beratungen des Patienten ersetzen diese Empfehlungen nicht!